



## Das leitende Ärzteteam



**Chefärztin**  
**Annette Buchert**

Chirurgin,  
Viszeralchirurgin



**Leitender Oberarzt**  
**Dr. (Univ. Bologna)**  
**Lucas Mavridis**

Chirurg,  
Viszeralchirurg  
Spez. Viszeralchirurgie



**Oberarzt**  
**Dieudonne Ajah**

Viszeralchirurg

### Muss ich Medikamente einnehmen?

Bei der ambulanten Abschlussbesprechung werden Sie über die notwendigen Medikamenteneinnahme (Jodid, Schilddrüsenhormone oder eine Kombination von beidem) aufgeklärt. In der Regel ist die Einnahme ca. ½ Stunde vor dem Frühstück lebenslang erforderlich.

### Sind Nachuntersuchungen erforderlich?

In der Regel sollte 4-6 Wochen nach einer Operation eine Blutuntersuchung durchgeführt werden, bei erhaltenem Schilddrüsenrest ergänzend auch eine Ultraschalluntersuchung. Dies ist in der Regel bei Ihrem\*r Hautarzt\*ärztin oder Ihrem\*r Internist\*in möglich.

### Wie lebt man ohne Schilddrüse?

Bei regelmäßiger Einnahme der Medikamente bestehen in der Regel keine Einschränkungen bei den Aktivitäten des täglichen Lebens. Sport ist ebenfalls ohne Einschränkungen möglich.

### Wie geht es bei einem bösartigen Befund weiter?

Selten können knotige Veränderungen der Schilddrüse bösartig sein (Schilddrüsenkrebs). Die Krebserkrankungen der Schilddrüse gehören glücklicherweise größtenteils zu den gut heilbaren Krebserkrankungen. Nach einer entsprechend durchgeführten Operation kann eine Radiojodtherapie notwendig werden. Wir werden Sie auch in diesem Abschnitt der Therapie als Ansprechpartner begleiten.

## Kontakt und Anmeldung

### Im Notfall

Aufnahme jederzeit und ohne Voranmeldung.  
Die Notfallambulanz ist Tag und Nacht besetzt.

### Infotelefon Chirurgie

Tel. 08772 981-502

### Sekretariat Chirurgie

Tel. 08772 981-379  
Fax 08772 981-380  
chirurgie@klinik-mallersdorf.de



Krankenhausstraße 6  
84066 Mallersdorf-Pfaffenberg  
Telefon 08772 981 - 0  
Fax 08772 981 - 390  
E-Mail info@klinik-mallersdorf.de  
Internet www.klinik-mallersdorf.de  
Facebook www.facebook.com/klinikmallersdorf  
Instagram www.instagram.com/klinikbogen

## Endokrine Chirurgie

## Operationen an der Schilddrüse und Nebenschilddrüse



## Sehr geehrte\*r Patient\*in,

Ihr\*e Arzt\*Ärztin hat bei Ihnen eine Erkrankung der Schilddrüse festgestellt. Mit diesem Informationsblatt möchten wir einige der häufigsten Fragen beantworten, welche in diesem Zusammenhang gestellt werden. Das kann natürlich ein persönliches Gespräch nicht ersetzen. Gerade hierfür bieten wir individuelle Sprechzeiten an, in denen wir Ihre Fragen gern persönlich beantworten.

Ihr Team der Allgemein-, Viszeral- und minimal invasiven Chirurgie.



Chefärztin  
Annette Buchert



Oberarzt  
Dieudonne Ajah

## Vor der Operation

### Ist eine Operation überhaupt notwendig?

Bei einigen Veränderungen der Schilddrüse ist eine Operation unumgänglich, z. B. um knotige Veränderungen zu entfernen, die Überfunktion der Schilddrüse zu beseitigen sowie Beeinträchtigungen der Schluckfunktion oder der Atmung zu verhindern. In einigen Fällen gibt es allerdings auch Alternativen zur Operation, über welche Sie von uns ebenfalls umfassend informiert werden. Die endgültige Entscheidung über die beste Behandlungsmethode ist immer individuell zu treffen.



### Wie lange werde ich in der Klinik bleiben?

In der Regel nehmen wir Sie am Vortag der Operation oder am Operationstag stationär auf. Die Vorbereitung und das Aufklärungsgespräch werden entweder am Aufnahmetag oder bei Ihrer ersten Vorstellung vorgenommen. So werden Sie gut informiert und vorbereitet in die Operation gehen. Nach insgesamt 3 Tagen dürfen Sie wieder nach Hause, sofern Sie sich wohl fühlen und sicher sind, dass Sie zu Hause zurecht kommen werden.

### Die Operation

In Abhängigkeit von der Größe der Schilddrüse und evtl. entzündlichen Veränderungen dauert die Operation in der Regel ca. 60-120 Minuten.

Unsere große Erfahrung gewährleistet, dass wir Sie sehr sicher operieren können. Eine spezielle Nervenstimulationsmethode zur Darstellung des Stimmbandnervs während der Operation erhöht die Sicherheit zusätzlich. Auf spezielle Risiken wird vor der Operation in einem persönlichen Gespräch eingegangen.

Die Einlage eines Drainageschlauches ist nicht obligatorisch nötig. Nur bei sehr großen Schilddrüsen oder besonderer Blutungsneigung ist eine Drainage erforderlich, welche jedoch am ersten Tag nach der Operation wieder entfernt werden kann.



## Nach der Operation

### Wann darf ich aufstehen, essen und trinken?

Noch am Abend des Operationstages dürfen Sie wieder etwas essen und trinken. Das Aufstehen ist ebenfalls noch am OP-Tag erlaubt.

### Wann darf ich nach Hause?

Die Entlassung erfolgt im Allgemeinen nach durchgeführter Laborkontrolle und einer Überprüfung der Stimmbandfunktion am 3. postoperativen Tag.

### Wer zieht den Hautfaden?

Wir verwenden einen Faden, der sich selbst auflöst. Ein Fadenzug ist somit nicht erforderlich.

### Wann darf ich wieder Sport machen?

Die Wunde am Hals ist bereits nach kurzer Zeit stabil, so dass Sie sich schnell wieder normal beugen dürfen. Sportliche Betätigungen sind bereits nach 1-2 Wochen wieder möglich.

### Wann bekomme ich das Ergebnis der Gewebeanalyse?

Bei bösartigen Befunden werden wir noch während des stationären Aufenthaltes von der mit uns kooperierenden Pathologie benachrichtigt, so dass eine weitere Behandlung sofort durchgeführt werden kann. Ansonsten wird nach ca. 5 Tagen ein ambulanter Kontrolltermin vereinbart, bei dem wir die Wunde kontrollieren und der Befund sowie das weitere Vorgehen mit Ihnen besprechen.